



**Satzung zum Bebauungsplan Nr. 0209
der Gemeinde Hage, Änderung Nr. 2
(vereinfachte)**

Aufgrund des § 1 Abs. 3, des § 10,^{§ 13} und des § 9 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.07.1988 (BGBl. I S. 1093) und ~~der §§ 56, 97 und 98 der Nds. Bauordnung (NBauO) in der Neufassung vom 06.06.1986 (Nds. GVBl. S. 157), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.1990 (Nds. GVBl. S. 80) und des § 40 der Nds. Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.03.1990 (Nds. GVBl. S. 115) hat der Rat der Gemeinde Hage folgende Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0209 beschlossen:~~

**§ 1
Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich der Änderung ist aus dem anliegenden Übersichtsplan, (Maßstab 1 : 1000) der Bestandteil dieser Satzung ist, gekennzeichnet.

**§ 2
Änderung**

Der in dem am 20.10.1987 genehmigten 1. Änderung des B-Planes Nr. 0209 festgesetzten öffentlichen Fuß- und Radweg wird in westlicher Richtung verlegt. Der Abstand zur westlichen Flurstücksgrenze des Flurstücks 145/16 beträgt nunmehr 5,00 m. Die in der 1. Änderung festgesetzte öffentliche Grünfläche mit der Zweckbindung Minigolfplatz und Tennisplatz wird ebenfalls in westlicher Richtung bis an den Fuß- und Radweg herangezogen. Innerhalb der öffentlichen Grünfläche mit der Zweckbindung Minigolfplatz und Tennisplatz wird eine überbaubare Grundstücksfläche (§ 23 BauNVO) in der Größe von 8,00 x 11,00 m mittig auf der westlichen Flurstücksgrenze des Flurstückes 145/16 festgesetzt, so daß die westliche und östliche Baugrenze einen Abstand von 4,0 m zu dieser Flurstücksgrenze erhalten. Der Abstand der überbaubaren Grundstücksfläche zur nördlichen Flurstücksgrenze des Flurstückes 145/16 und der Abstand zur östlichen Begrenzungslinie des öffentlichen Fuß- und Radweges beträgt jeweils 1,00 m.



§ 3
Rechtsverbindliche Pläne

Diese Änderung wird Bestandteil des am 14.06.1979 als Satzung beschlossenen Bebauungsplanes Nr. 0209 und des am 27.08.1987 als Satzung beschlossenen 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0209.

§ 4
Inkrafttreten:

Diese Satzung tritt mit dem Tage der Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Aurich in Kraft.


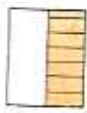








Gemeinde Hage, den 20. 7. 94

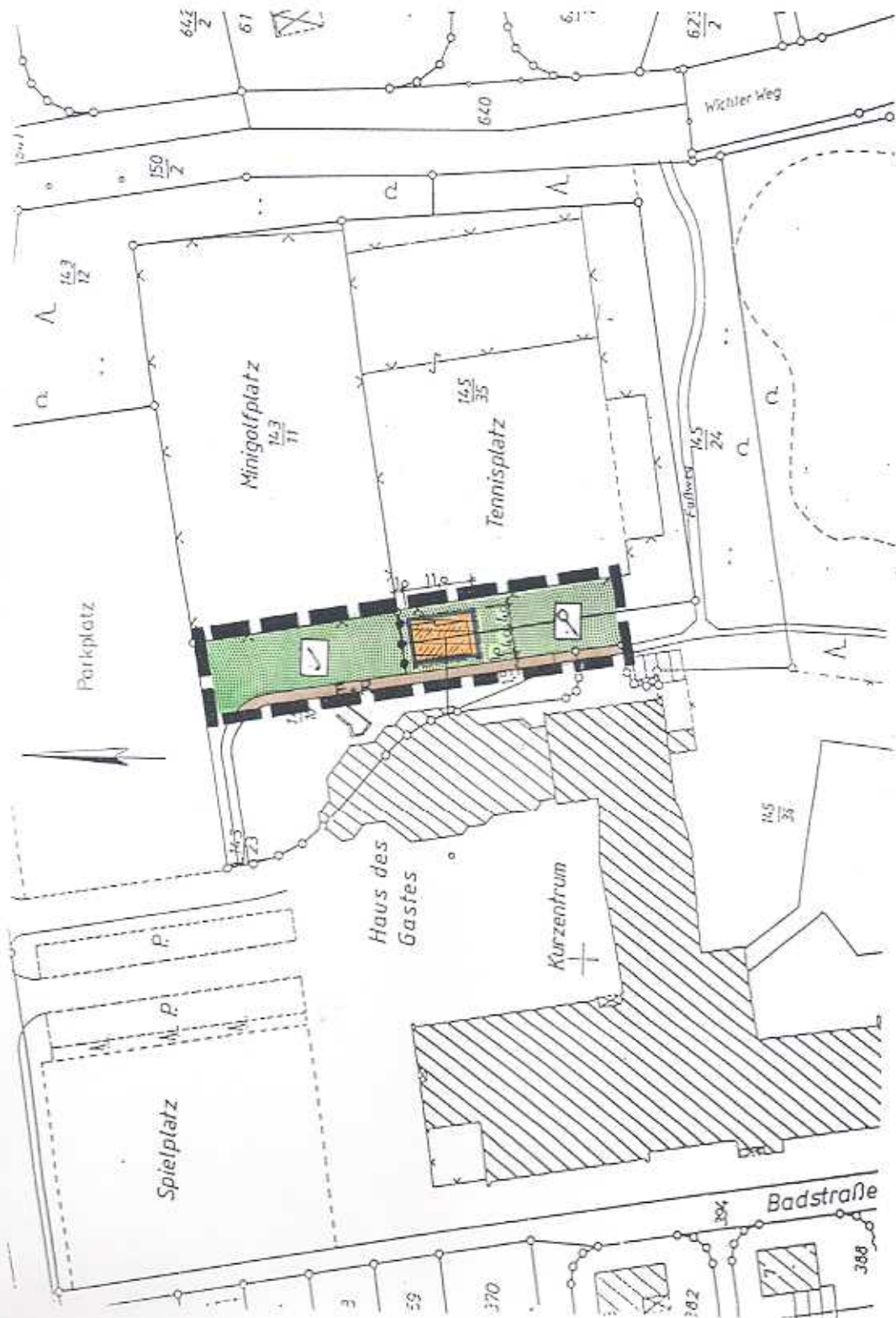
H. Vöhrke
- Bürgermeister -



[Signature]
- Gemeindedirektor, -

Planzeichenerklärung

-  Geltungsbereich d. 2. Änderung
-  Nicht überbaubare Fläche
-  Überbaubare Fläche
-  Grünfläche - öffentlich-
-  Minigolfplatz
-  Tennisplatz
-  Überbaubare Fläche innerhalb der Grünfläche
-  Öffentlicher Fuß- u. Radweg
-  Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
-  Baugrenze



Skizze zur Änderung Nr. 2 des Bebauungsplanes Nr. 0209 des Fleckens Hage, M 1:1000